

viennent querir la Pension de Paix et d'alliance [deren Abholer bzw. -austeiler in Stadt und Amt Zug in der Regel Beat II. Zurlauben war]¹ qu'au contraire le Traicté d'alliance [vom Jahre 1602] dit que ceux qui viendront pour cet effect a Lion² ou elle devroit estre paiee ne pourront pretendre aucuns fraiz si ce n'est qu'Jls y sejourneront plus de huict Jours Cela estant ainsy Je croy que le meilleur est qu'une seule personne vienne Jcy recevoir les ... [3000] livres. Nous sommes si a l'estroit qu'Jl nous est necessaire de mesnager tout et que nous n'avons pas moyen de gratiffier personne Cela se pourra faire quand il plaira au Roy [**Ludwig XIV.**] nous en envoyer le moyen, et cependant Je demeure ...".

1) s. Zurlaubiana etwa AH 105/57

2) s. EA V 1, 1884 Pt. 17

Original - AH 133, 119 - Blatt 119^v leer

47

1641 Juni 28.

A

SCHREIBEN¹ VON LANDAMMANN UND DREIFACHEM LANDRAT VON SCHWYZ AN
[AMMANN UND RAT VON] STADT UND AMT ZUG

"Massen Jhr Unsser G.L.A.E. ... uss unssern Verschidenen recht grundtlichen Documenten genuoge information schon vor lengstem Yngenommen haben, Mit Wass Vermessenheit wir in Unsser by Einsydlerischen Jurisdiction habendten gewaltsambkheit fuog Undt Rechten von bewüssten unrüewigen Anfächtern laetiirt werendt [- das Ganze ist auf dem Hintergrund des Streites zwischen der Abtei Einsiedeln und Schwyz zu sehen: 1633 musste Schwyz wegen des Einfalls der Schweden Truppenkontingente in den Thurgau entsenden; 1634 verlangte dann Schwyz, das im Flecken Einsiedeln die Vogtei innehatte, dass sich der Flecken an den dadurch entstandenen Kosten mit einer Kriegsteuer beteilige, ein Begehren, das die Abtei aber strikte ablehnte; der Ammann von Stadt und Amt Zug, Beat II. Zurlauben fungierte in dieser Auseinandersetzung als Vermittler -]²; Alss hetten wir nit allein gegen gesambten Loblichen Catholischen Orthen insgemein die Eydtnossische Zuversicht gehabt, dass dieselbige theils obangeregten Ruohwtriebendten etwan weniger ohren geben solten, sonder es wurden Jhr Unsser G.L.A.E. inparticularj unsser erklärten Zusammenhabendten Pündten Zu Steür undt Nachvolg der Unsseren Von gesagtem

Einsydlen by Eüch wohnendten Rebellischen Underthanen³, undt Verban-
disierten nit so langen Underhalt undt Platz ertheilt haben; Wir
Khönnendt aber daby auch wol gedenckhen, Es möchten Jr Unsser
G.L.A.E. ... Vileichter eben auch Von Unsser Langmüetigkheit pa-
tientz, undt sovil übertragen darzu auch etwass bewegt worden sein;
gestalten dann Jede Unpassionierte Gemüether (welche auff dissem
werckh recht fundiert seindt.) werdent bekennen müessen, dass wir
hierob nunmehr gnuog gethan, undt patientiert habendt; Undt es bey
so Verhorter obstination ermelter attentaten, undt widertriess, der-
mahlen einest Zeit seye, Unss der bekhandten Richtschnuor undt Regul
obernanter Unsser Eydtpflicht verheffter Pündten Zubehelffen, Undt
Eüch in krafft derselbigen einmal, so es verfach[en] mag Zuersuo-
chen, wo nit, dannethin Zueermahnen, Jhr wöllendt in styffer obser-
vation ietzt undt mehr anzogner Pündten Sollich bekhandte Rebellen,
fernens nit mehr behaussen, hoffen noch Jhnen einichen Undter-
schlupff oder schirmb geben sonder die selbige von Üwer Jurisdiction
de facto abwysen, damit Jhr Unsre G.L.A.E. ... der welt Zuersehen
machent, wie ihr ebenmässig gegen unss, Alss wir in Vergangenem Wol-
bewüssten der Üwern Verbandierten gegen Euch Eidtgnossisch praes-
tiert, in angezogener Richtschnuor der vilgenandten Pündten Zugehen,
undt Verbleiben bedacht syendt. Hoffendte Jhr Unsre G.L.A.E. ...
dissere Unssere durch rechte nothtrungene insinuation nit Zu übel
uffnehmen, sonder unsser gerecht interesse eben mit dem Üwern undt
gemeiner Eydtnossischen Freyheit angelegen, haben werden. Gott der
Allmächtig wolte ob uns sambtlichen, durch **Mariae** heilwertiges für-
bitt mit seiner Göttlichen obhalt ...".

"Nota: ...[?]⁴

- 1) Vorliegende Kopie des Schreibens wurde Beat II. Zurlauben, der sich da-
mals als Tagsatzungsgesandter auf der Jahrrechnung vom 30. Juni bis 23.
Juli in Baden aufhielt, zugestellt; daselbst wurden die nachfolgend ge-
nannten langwierigen Streitigkeiten ebenfalls erörtert, s. EA V 2, 1206
(Nr. 953) spez. 1210 nnn.
- 2) s. Zurlaubiana AH 133/50 spez. Anm. 4
- 3) s. Henggeler/Fürstabt Reimann 43
- 4) Die von Beat II. Zurlauben stammende "Nota" ist blossmehr bruchstückhaft
lesbar; eine photomechanische Wiedergabe ist aus technischen Gründen
auch nicht möglich.

Kopie, Siegel zerstört. Nota von Beat II. Zurlauben
AH 133, 120-121